

Einbruch in Gaststätte

Gonsenheim, Breite Straße, Bereits in der Nacht von Sonntag auf Montag zwischen 23:00 Uhr und 10:10 Uhr kam es zu einem Einbruch in eine Gaststätte in Gonsenheim. Der oder die bislang unbekanntes Täter verschafften sich durch die Gebäudefrontseite aus Richtung "Breite Straße" gewaltsam Zugang zu den Räumlichkeiten und durchwühlten das Interieur nach Wertgegenständen. Nach derzeitigem Ermittlungsstand flüchteten sie über die Gebäuderückseite. Die Mainzer Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und eine Spurensuche durchgeführt. Der Sachschadenshöhe ist derzeit noch unbekannt.

Geschlagen und beraubt

Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee, Dienstag, 12.10.2021, 00:05 Uhr - (he) In der zurückliegenden Nacht bedrohte und schlug ein Trio unbekannter Täter drei Jugendliche, bzw. junge Erwachsene im Alter von 17 und 18 Jahren und flüchtete anschließend mit ihrer Beute in Richtung Innenstadt. Um kurz nach Mitternacht liefen die drei Geschädigten über die Wilhelmstraße und die Friedrich-Ebert-Allee in Richtung Hauptbahnhof. Schon zu diesem Zeitpunkt fühlte man sich von den späteren Tätern verfolgt. Auf Höhe des RMCC wurden die 17- und 18-Jährigen dann aufgefordert stehenzubleiben und nach Zigaretten gefragt. Nachdem diese noch freiwillig ausgehändigt worden waren, verlangten die Täter nun von den Angesprochenen, ihre Taschen zu leeren. Als dies verweigert wurde, holten die Täter nach Angaben der Geschädigten Schlagstöcke und ein Messer aus ihren Taschen. Die Geschädigten versuchten nun zu flüchten, ein 18-Jähriger wurde jedoch eingeholt, geschlagen und zur Herausgabe von Wertgegenständen gezwungen. Mit etwas Bargeld und einem Handy flüchteten die Täter dann in Richtung Innenstadt.

Mann schlägt und tritt Frau

Wiesbaden, Steinmetzstraße, Montag, 11.10.2021, 20:37 Uhr - (II) Am Montagabend kam es im Rheingauviertel in den Abendstunden zu einer Körperverletzung zum Nachteil einer Frau. Gegen 20:50 Uhr wurde der Polizei gemeldet, dass es in der Steinmetzstraße zu einer Auseinandersetzung zwischen einer Frau und einem Mann gekommen sei. Der Mann habe nach der Frau getreten und geschlagen. Weiterhin habe er diese beschimpft und beleidigt. Nachdem der Täter in der Nähe einen Fußgänger erblickte, ließ er von der Frau ab und

flüchtete in Richtung Kurt-Schuhmacher-Ring. Die Dame, welche während des Angriffs durch den Mann auf dem Boden gelegen habe, sei aufgestanden und habe sich in Begleitung einer weiteren weiblichen Person in Richtung Klarenthaler Straße entfernt. Eine Fahndung nach den beteiligten Personen blieb ergebnislos.

Ladendieb flüchtet mit Handys

Wiesbaden, Bahnhofplatz, Montag, 11.10.2021, 19:00 Uhr - (he) Gestern Abend entwendete ein Ladendieb aus einem im Einkaufszentrum am Hauptbahnhof ansässigen Mobilfunkgeschäft zwei Mobiltelefone und verursachte dadurch einen Schaden von über 2.000 Euro. Kurz vor 19:00 Uhr betrat der Dieb das Geschäft und schaute sich verschiedene ausgestellte Geräte an. Plötzlich riss er zwei Handys von der Diebstahlsicherung ab und flüchtete durch das Einkaufszentrum auf den Bahnhofsvorplatz. Von dort rannte er über den Gustav-Stresemann-Ring in Richtung Bahnhofstraße. Hier verlor sich seine Spur. Kurze Zeit später kam es in der Kirchgasse zu einem Versuch, ebenfalls in einem Geschäft ein entsprechend gesichertes Handy zu entwenden. Hier scheiterte der Täter jedoch und ließ das Gerät zurück. Aufgrund der in diesem Fall vorliegenden Täterbeschreibung kann nicht ausgeschlossen werden, dass es sich in beiden Fällen um denselben Täter handelt.

Teure Armbanduhr (15.000,- Euro) entwendet

Wiesbaden, An den Quellen, Montag, 11.10.2021, 12:10 Uhr - (he) Gestern Mittag wurde ein 64-Jähriger Mann Opfer eines Trickdiebes, welcher seinem Opfer eine wertvolle Armbanduhr vom Handgelenk stahl, ohne dass dieser den Diebstahl sofort bemerkte. Gegen 12:10 Uhr war der Geschädigte in der Straße "An den Quellen" im Bereich der Hausnummer 52 unterwegs und lief dort vor einem Restaurant gerade eine Treppe hinunter, als ihn ein fremder Mann kurz ansprach, einige schwer verständliche Worte von sich gab und dem Geschädigten währenddessen ein 2-Euro Stück in die Hand drückte. Nach der Uhrzeit wurde mutmaßlich auch gefragt. Nach diesem kurzen Kontakt war der Täter auch schon wieder verschwunden und mit ihm die Armbanduhr des 64-Jährigen im Wert von circa 15.000 Euro. Das Opfer gab an, dass der Unbekannte **"gebrochenes Deutsch"** gesprochen und einen **"arabischen Hauttyp"** gehabt habe.